

# Wirke, so lang es Tag ist

Autor(en): **Züricher, U.W.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Berner Woche in Wort und Bild : ein Blatt für heimatliche Art und Kunst**

Band (Jahr): **4 (1914)**

Heft 21

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-636367>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Die Berner Woche in Wort und Bild

Nr. 21 — 1914

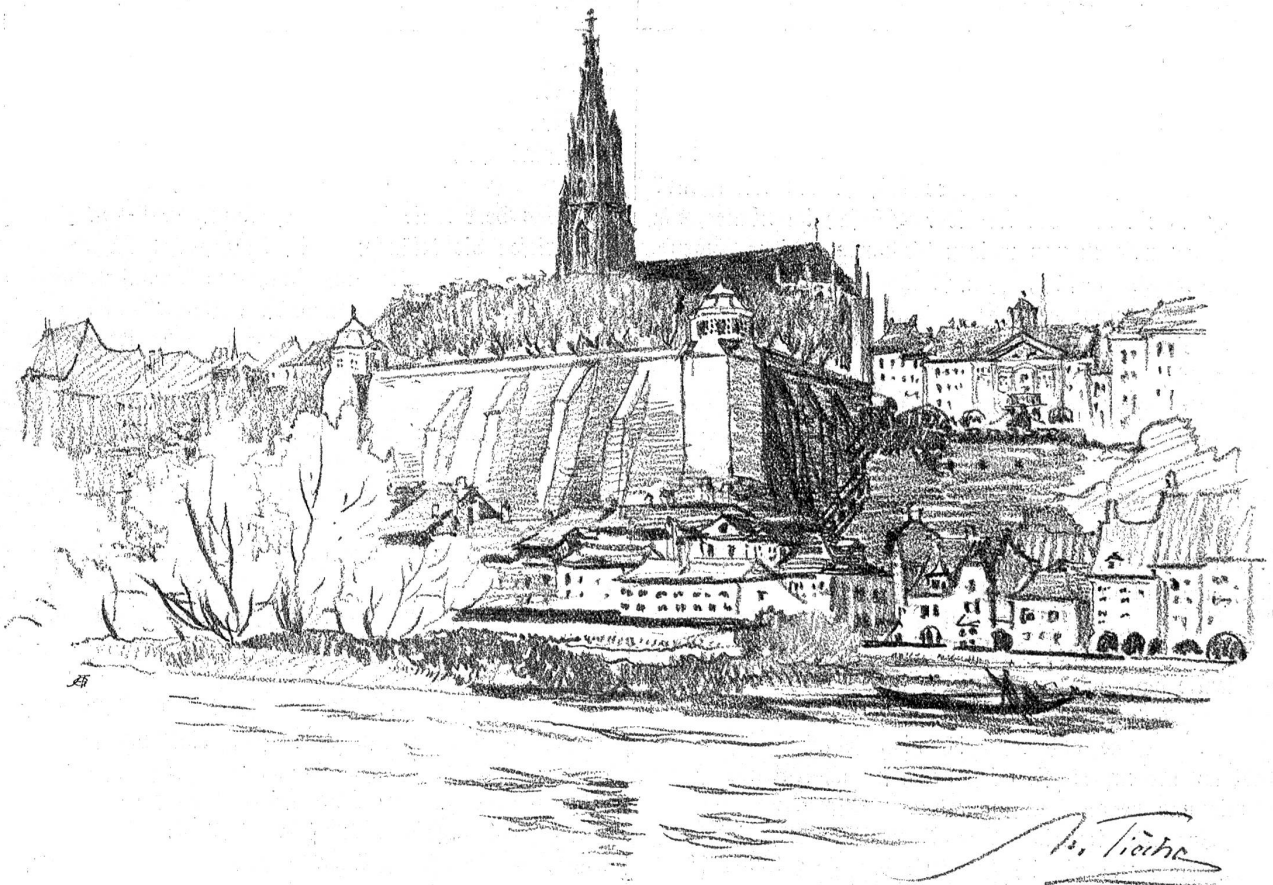
Ein Blatt für heimatliche Art und Kunst  
Gedruckt und verlegt von der Buchdruckerei Jules Werber, Spitalgasse 24, Bern

Den 23. Mai

## Wirke, so lang es Tag ist.

Es ruht das Glück des Lebens  
Auf schwankem Grund;  
Es kann das Schickjal kommen  
Zu jeder Stund  
Und lähmen und töten.  
Dann sinkt in Nacht das Denken,  
Der Mund verstummt,  
Und klagend durch die Lüfte  
Es leis nur summt  
Von dem was von Nöten.

Drum fülle deine Tage,  
Und sprich das Wort,  
Das dir im Herzen brennet,  
Und fort und fort  
Sei Zeuge der Klarheit;  
Daß werb' in deinem Werke,  
Wenn längst du tot,  
Ein sunke Geist und Liebe  
In Kampf und Not  
Für mutige Wahrheit. u. w. Züricher.



Plattform mit Münster. Bleistiftzeichnung von A. Cieske.